

# **Inhalt**

**Eine doppelte Krise** . . . . . 7

**I. Wie die Finanzmärkte gerettet werden können** . . 13

1. Der Absturz der Finanzmärkte . . . . . 13
2. Die Abwärtsspirale von rückläufiger Nachfrage und immer schlechteren Krediten . . . . . 31
3. Staatsfonds als Intensivstation für Banken und Unternehmen. . . . . 42
4. Bessere Verkehrsregeln für die internationalen Finanzmärkte . . . . . 51
5. Nachhaltige Strukturen und langfristiges Denken fördern . . . . . 60
6. Güter- und Kapitalmärkte vor den Eskapaden des Devisenmarkts und Wechselkursmanipulationen schützen . . . . . 69

**II. Die Systemkrise der sozialen Marktwirtschaft abwenden** . . . . . 77

1. Symptome einer Krise von sozialer Marktwirtschaft und Demokratie. . . . . 77
2. Die Globalisierung richtig verstehen . . . . . 104

3. Gewinne aus der Globalisierung breit verteilen . . . . .	116
4. Chancengleichheit als Grundvoraussetzung für Wettbewerb, Wachstum und soziale Gerechtigkeit . . . . .	131
5. Vom Monsterstaat zum Allgemeinen Deutschen Bürgerclub (ADBC) . . . . .	145
6. Staatsausgaben fair finanzieren . . . . .	169
7. Staatsverschuldung rational diskutieren . . . . .	187
8. Staatswissenschaft anstelle von Glasperlenspielen . . . . .	204
9. Deutschland am Scheideweg: Minimalstaat oder aktiver Bürgerstaat . . . . .	206
<b>Anhang . . . . .</b>	<b>225</b>
Anmerkungen . . . . .	225
Literaturverzeichnis . . . . .	239
Personenregister . . . . .	245
Firmen- / Institutionenregister . . . . .	247
Abbildungsverzeichnis . . . . .	251
Tabellenverzeichnis . . . . .	255